Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 60 (1909)

Heft: 8-9

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zelnen Arten, sondern namentlich auch auf die Anleitung zum Sammeln und zum Zubereiten besonderes Gewicht. Die kolorierten Abbildungen verdienen ihrer großen Mehrzahl nach als meisterhafte Leistungen bezeichnet zu werden. Sehr viele von ihnen findet man auch in großen kostspieligen Werken nicht vollkommener dargestellt. Übrigens verrät schon der hellgraue Ton der Tafeln, von welchem sich die Abbildungen ungemein wirkungsvoll abheben, daß ein Künstler und nicht ein gewöhnlicher Zeichner sich mit der sehr verständnisvollen Wiedergabe der Pilze befaßt hat. Daneben gebührt auch der vorzüglich gelungenen Arbeit der Reproduktionsanstalt alle Anerkennung.

Das Buch kann also die Konkurrenz mit den vielen deutschen Publikationen dieser Art sehr wohl aufnehmen, und es erscheint wohl unnötig sein Erscheinen mit der etwas problematischen Behauptung zu rechtsertigen, die deutschen Pilzbücher können bei uns nicht benutzt werden, weil die Farben nicht entsprechen. Wenn dem schweiszerischen Publikum eine so vortrefsliche einheimische Schrift zu relativ sehr bescheidenem Preise geboten wird, so greift es sicher nicht nach fremden Büchern. Möge das Werkschen bei der demnächst beginnenden Pilz-Saison recht ausgiedige Verwendung sinden.



Anzeigen.

Vorlesungen an der Forstschule des eidg. Polytechnikums

im Wintersemester 1909/10.

(Dauer bisher 6, künftig 7 Semester. — Vorstand Prof. Engler.) Beginn am 7. Oktober 1909, Schluß am 26. März 1910.

- 1. Jahr. Rudio: Höhere Mathematik 5 St. Rudio mit Du Pasquier: Übungen 2 St. Winterstein: Anorganische Chemie 4 St.; Repetitorium 1 St. Jaccard: Allgemeine Botanik 4 St. Schröter: Spezielle Botanik, I. Teil 1 St. Keller: Allgemeine Zoologie 4 St.; Repetitorium 1 St. Heim: Allgemeine Geologie 4 St.; Repetitorium 1 St. Zwich mit Schwarz: Planzeichnen 3 St. Zwich: Technisches Rechnen 1 St. Früh: Meteorologie und Klimatologie (physikalische Geographie) 2 St. Empsohlen Keller: Zoologisches Praktikum für Forst= und Landwirte 2 St.
- 2. Jahr. Weiß: Physik 4 St.; Repetitorium 1 St. Engler: Waldbau, I. Teil 5 St.; Exkursionen und Übungen 1 Tag. Schulze: Agrikulturchemie, I. Teil (Pflanzenernährungslehre) 2 St. Zwicky: Bermessungskunde 3 St. Zwicky mit Schwarz: Übungen 2 St. Schellenberg: Pflanzenpathologie, mit Repetitorium 1 St. Jaccard und Schellenberg mit Giger: Mikroskopierübungen II. Teil 2 St. Früh: Meteorologie und Alimatologie (physikal. Geographie 2 St.). Platter: Finanzwissenschaft 2 St.; Repetitorium 1 St. Charton: Science financière 2 St.; Répétition 1 St.
- 3. Jahr. Decoppet: Forstschutz 3 St.; Politique forestière II^{me} partie 2 St.; Wildbach= und Lawinenverbauung 2 St. Felber: Forsteinrichtung 4 St.; Forstbenutzung 3 St.; Extursionen und Übungen 1 Tag. Engler: Waldbau, II. Teil (ausgewählte Kapitel) 1 St. Zwicky: Straßen= und Wasserbau, mit Repetitorium 4 St. Zwicky mit Schwarz: Konstruktionsübungen 4 St. Koelli: Verkehrsrecht, II. Teil 3 St. Heuscher: Fischerei und Fischzucht 2 St. Moos: Alpwirtschaft 1 St.

Forstliche Vorlesungen an der Universität Gießen

im Wintersemester 1909/10.

Geheimrat Prof. Dr. Heß: Forstbenutung mit Demonstrationen nach seinem Grundriß (2. Aust. 1901), achtstündig; praktischer Kursus über Forstbenutung, abwechselnd mit Demonstrationen im Hörsaal. — Geheimer Forstrat Prof. Dr. Wimmensauer: Waldwertrechnung und forstliche Statik nach seinem Grundriß, dreistündig; Seminaristische Übungen auf dem Gebiete der Holzmeßtunde und Waldertragsregelung, einstündig; Anleitung zum Planzeichnen, zweistündig. — Professor Dr. Weber: Forstverwaltungslehre, zweistündig; Jagd= und Fischereikunde, dreistündig.

Beginn der Immatrifulation am 18. Oftober. Beginn der Vorlesungen am 25. Oftober.

Außerdem zahlreiche Vorlesungen aus den Gebieten der Mathematik, der Naturwissensschaften, der Rechtskunde, Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft, Landwirtschaft usw. Das allgemeine Vorlesungsverzeichnis kann von dem Universitätssekretariat unentgeltlich bezogen werden.

Vorlesungen an der Forstlichen Hochschule Aschaffenburg

im Wintersemester 1909/10. - Beginn: 20. Oktober.

Professor: Forstenzyklopädie; Jagdkunde; Exkursionen. — Professor Dr. Conrad: Anorganische Chemie, 1. Teil; organische Chemie; Mineralogie. — Professor Dr. Spangenberg: Allgemeine Zoologie; Biologie der forstlich und jagdlich wichtigen Säugetiere und Vögel; entomologisches Praktikum. — Professor Dr. Dingler: Allgemeine Botanik; Systematik der Aryptogamen; mykroskopisches Praktikum. — Professor Dr. Schleiermacher: Polygonometrie und analytische Geometrie der Gbene; darstellende Geometrie; Integralrechnung. — Professor Dr. Geigel: Experimentalphysik 1. Teil; Geodässe mit Übungen. — Forstrat Dokel: Forsteliche Baukunde; Exkursionen. — Forstamtsassessor ...: Situationszeichnen; Terrainlehre.

Tednische Hochschule zu Karlsruhe, Abteil. für Forstwesen.

Vorlesungen im Wintersemester 1909/10. — Beginn: 1. Oktober 1909.

Geh. Rat Brof. Dr. Engler: Organische Experimentalchemie. Chem. Laboratorium. — Geh. Hofrat Dr. Lehmann: Experimentalphyfik I. — Privatdozent Dr. Winkelmann: Elemente der Mechanik. - Geh. Hofrat Prof. Dr. Said: Praktische Geometrie. Geodätisches Praktikum I. — Obergeometer Bürgin: Plan= und Terrainzeichnen. — Brof. Dr. Paulke: Mineralogie. Geologie I. Übungen. — Geh. Hofrat Brof. Dr. Klein: Allgemeine Botanik. Pflanzenkrankheiten. Mikrofkop. Braktikum I. — Geh. Hofrat Brof. Dr. Nüßlin: Allgemeine Zoologie. Fische, Fischerei, Fischzucht. — Privatdozent Dr. Henning 8: Forstzoologie der Wirbeltiere. — Prof. Dr. Schultheiß: Meteorologie. — Oberforstrat Brof. Dr. Siefert: Waldbau I. Forstbenutung. Übungen und Exfursionen. — Prof. Dr. Müller: Holzmeßkunde Enzyclopädie der Forstwiffenschaft. Waldwertrechnung. Forsteinrichtungsmethode. Er= kursionen und Übungen. — Prof. Dr. Hausrath: Waldwegbau. Forstpolitik. Forst= verwaltung. Forststatistik. Exkursionen. — Privatdozent Dr. Helbig: Bodenkunde einschl. Agrifulturchemie. — Landwirtschaftsinspektor Cronberger: Landwirtschafts= lehre. — Oberbaurat Drach: Wiesenbaufunde. — Oberbaurat Weinbrenner: Grundzüge des Hochbauwesens. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Lewald: Verfaffung und Verwaltungsrecht. — Landgerichtsdirektor Dr. Eller: Bürgerliches Recht. — Baurat Dr. Fuchs: Soziale Gefetgebung. - Prof. Dr. von 3 wiedined: Allgemeine Volkswirtschaftslehre. Sozialismus. Sozialpolitik. Volkswirtschaftliche Übungen.

Vorlesungsverzeichnis der Forstakademie zu Hannov. Münden

für das Wintersemester 1909.

Oberforstmeister Prof. Fricke: Forsteinrichtung (4 St.); Waldwertrechnung (2 St.). — Prof. Dr. Jentsch: Finanzwissenschaft (2 St.); Forstschutz (2 St.); Forstschutz (2 St.); Forstverwaltung (1 St.); Forstpolitik (3 St.). — Prof. Dr. Metzger: Waldbau allgem. Teil (4 St.). — Forstweister Michaelis: Forstgeschichte (2 St.). — Forstweister Sellheim: Forstbenutzung (4 St.). — Prof. Dr. Baule: Geodäsie (3 St.); geodätische Übungen. — Prof. Dr. Councler: Anorganische Chemie (3 St.); chemisches Praktikum; Mineralogie (2 St.). — Prof. Dr. Hornberger: Bodenkundsliches Praktikum; Meteorologie (2 St.); Physik (2 St.). — Prof. Dr. Büsgen: Allgemeine Botanik (3 St.); botanisches Praktikum und Übungen im Mikroskopieren. — Prof. Dr. Rhumbler: Allgem. Zoologie und Wirbeltiere (3 St.); wirbellose Tiere ohne Insekten (1 St.); zoologisches Praktikum. — Prof. Dr. von Sippel: Rechtswissenschaft, bürgerliches Recht 2. Teil (2 St.). — Prof. Dr. von Seelhorst: Landwirtschaftslehre (2 St.). — Sanikätsrat Dr. Kühne: Erste Hilseleistung nach Unglücksfällen (2 St.). — Sanikätsrat Dr. Kühne: Erste Hilseleistung nach

Allwöchentlich Sonnabends forstliche Extursionen in die Lehrreviere unter Führung der forstlichen Dozenten.

Immatrifulation vom 15. Ottober ab, Beginn der Vorlesungen am 18. Oftober. — Schluß des Semesters am 20. März.

Universität Tübingen.

Vorlefungen und Übungen im Wintersemester 1909/10. — Beginn 16. Oktober 1909 Schluß 14. März 1910.

Bühler: Einleitung in die Forstwiffenschaft; Waldbau 2. Teil mit Übungen. Forstgeschichte von den ältesten Zeiten bis 1800; Seminaristische Uebungen; Erkursionen und Uebungen. — Wagner: Forsteinrichtung, allgemeiner Teil; Forstbenutzung; Übungen in Waldwertrechnung und Forststatik; Exkursionen und Demonstrationen in der forstlichen Sammlung. — Kurg: Kartierungswesen; Württ. Forstgesetzgebung und Berwaltung. — Pafchen: Experimentalphysik; Physikalische Übungen für Anfänger; Selbständige physikalische Untersuchungen. — Wait: Theorie des Lichtes: Meteorologie und Klimatologie. — Wislicenus: Anorganische Chemie: Braktische Übungen im chemischen Laboratorium. — Koken: Mineralogie; allgemeine Geologie und Erd= geschichte; mineralogische und geologische Übungen. — Böchting: Allgemeine Botanik und spezielle Morphologie der Arpptogamen; mifrostopischer Kursus; Leitung selb= ftändiger Untersuchungen. — Winkler: Spezielle Besprechung der forstlichen Kultur= pflanzen. — Blochmann: Allgemeine und spezielle Zoologie; zoologisches Praktikum. — Rietschel: 'Einführung in die Rechtswiffenschaft. — Wilbrandt: Theoretische Volkswirtschaftslehre. — Fuchs: Praktische Volkswirtschaftslehre. — Gerloff: Finanzwissenschaft. — Losch: Statistik und Gesellschaftslehre. — Fuchs: Volkswirt= schaftliches Seminar.

Jnhalt von Nr. 7/8

des "Journal forestier suisse", redigiert von herrn Professor Decoppet.

Articles: Des procédés de détermination de l'accroissement courant dans les futaies composées. — Monument commémoratif élevé, à Interlaken, à feu l'inspecteur forestier cantonal Fankhauser. — Les épicéas boule et nain de Vaulion. — L'origine des sources: ce qu'elles doivent à la forêt. Le déboisement: la diminution des fontaines. — Affaires de la Société: Programme de la réunion annuelle de 1909 à Frauenfeld, du 22 au 25 août. — Lettre de M. Muret. — Extrait du procès-verbal des délibérations du Comité permanent. — Communications: Un sapin blanc à verrues. — Chronique forestière. — Bibliographie.